

Ottendorfer Zeitung

Amts-Blatt

des Gemeinderates und Gemeindevorstandes zu Ottendorf-Moritzdorf.

Mit wöchentlich erscheinender Sonntagsbeilage „Illustriertes Unterhaltungsblatt“, sowie den abwechselnd erscheinenden Beilagen „Handel und Wandel“, „Feld und Garten“, „Spiel und Sport“ und „Deutsche Mode“

Verlag der Fa. H. Rühle, Inh. R. Storch in Groß-Ostilla.

für die Redaktion verantwortlich R. Storch in Groß-Ostilla.

Nr. 51.

Freitag, den 29. April 1910

9. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Sparkasse Ottendorf-Moritzdorf

Erhält Einlagen mit 3 1/2 % und expediert an jedem Wochentage von 8-1, und von 2-5 Uhr, Sonnabends von 8-2 Uhr. Einlagen werden streng geheim gehalten. Einlagebücher fremder Sparkassen werden kostenfrei übertragen.

Berlinches und Sächsisches.

Ottendorf-Ostilla, den 28. April 1910.

Kuffchen. Im Winter liegt man ein wenig länger in den Federn. Einiges wegen der Kälte, andererseits wegen des langen Sonnenaufgangs. Wenn aber, wie in diesen Tagen, der Frühling ins Land zieht, dann ist es wieder daran gewöhnen, sich aufzustehen. Denn Morgenfrühe hat Gold im Grunde — obwohl das auch manche Leute nicht aufhaben, die das zeitige Aufstehen überhaupt verschlafen. Nur die Kinder sollte man nicht allzufrüh aus dem Bette treiben, am liebsten schwächliche und kränkliche Kinder. Kinder brauchen Schlaf. Besonders heututage, wo man kleinen schwachen Kindern doppelt so viel Aufmerksamkeit zugewendet wird und das doppelt so kompliziert geworden ist, als vor einem halben Jahrhundert. Dieser ist aber allerdings, der Mensch geht zeitiger ins Bett, um zeitiger aufstehen zu können. Denn mit dem Untergang der Sonne beginnt die Schlafenszeit, weil der Schlaf vor Mitternacht der beste ist. Der Frühaufrücker aber braucht nicht, wenn er nach und klar im hellen Morgen steht, wie andere Menschen noch im Bette schlafen mögen.

Ueber das Vermögen des Schnit t., Wollwaren- und Materialwarenhändlers Friedrich Heumann in Ottendorf ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Konkursrichter Paul Müller in Radeberg wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 28. Mai 1910 beim Gericht anzumelden.

Unter Turnverein „Jahn“ veranstaltet am Samstagabend einen Frühlingsball und bringt in Verbindung damit wieder einen der beliebtesten Unterhaltungsabende. Gegenwärtig ist man mit den Vorbereitungen beschäftigt und aus diesen zu erhellen, daß der Frühlingsball ein recht fröhlicher wird.

Der an die Königgrücker Straße angelegte Teil der Radeburger Straße ist wesentlich erhöht und neu aufgeschüttet. Die Arbeit ist einem schon lange schaffbaren Uebelthäter in der Gegend der Radeburger Straße übertragen worden. Gemeinderat wird allgemein für die Beschaffung der Mittel zur Höherlegung der Straße Anerkennung gezeigt.

Am 27. d. M. fand die vierte Bezirksversammlung im Saale der Königlichen Amtskommission Dresden-Neustadt unter dem Vorsitz des Herrn Amtshauptmanns Dr. von ... In öffentlicher Sitzung wurde ... Fällen die Uebernahme bleibender ... Ottendorf genehmigt.

Wegen Abhaltung von Schießübungen mit scharfer Munition wird das im Gefahrenbereich des Infanterieschießplatzes Clausnitz liegende, durch Warnungstafeln kenntlich gemachte Gelände am 2. Mai von 7.30 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm., am 3. Mai von 7.30 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm., am 4. Mai von 8.30 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm., am 5. Mai von 7 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm., am 7. Mai von 7 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm. gesperrt. Das Betreten dieses Geländes ist mit Lebensgefahr verbunden und daher verboten.

Dresden. Die finanziellen Schwierigkeiten, in denen sich der bismarckische Garten längere Zeit befand, werden durch tatkräftiges Eingreifen der Stadt nunmehr beseitigt. Die Stadt gewährt für die nächsten fünf Jahre einen Beitrag von 35 000 Mark pro Jahr, die sächsische Sparkasse wird ihre Hypothek von rund 500 000 bis zum Höchstbetrage von 600 000 Mark erhöhen, durch einen Kufkurs ist von der Bürgerschaft die Summe von 180 000 Mark gezeichnet worden, die jährlich mit 3 Prozent verzinst und mit 1 Prozent getilgt wird. Die Stadtgemeinde übernimmt den Darlehenszins gegenüber der Haftung für Verzinsung und Tilgung der Darlehensforderungen bis zu einem Höchstbetrage von 200 000 Mark. Der Stadtgarten direktor ist mit der Planung und Ueberwachung der gärtnerischen Anlagen des Gartens beauftragt und Hochbau- und Tiefbauamt haben bei entsprechenden Arbeiten einzutreten. Zum Direktor des Gartens ist Dr. Brandes bisher gewählt worden. Der Rat beschloß diese Wahl. Im Laufe dieses Jahres soll eine Neuorganisation der Eintrittspreise und der Vertrieb billiger Eintrittskarten erfolgen.

Radeberg. Ein tödlicher Unglücksfall ereignete sich vorgestern Nachmittag in der Mittlemühle beim Abladen von Holzstämmen. Während an der Holzbrücke von zwei Arbeitern Stämme von einem Wagen geladen wurden, fiel ein circa 10 Zentner schwerer Stamm auf der anderen Seite des Wagens herunter und auf das vierjährige Kind der allernächsten Frau Wendung und tötete es sofort. Ein anderes in dessen Begleitung befindliches Kind kam wie durch ein Wunder mit leichten Verletzungen davon, obwohl es auch vom Stamme getroffen wurde.

Der Polizei gelang es, einen Kadendieb zu ermitteln, der eine Damenuhre gestohlen hatte, als ihm von dem Geschäftsmann auf Wunsch mehrere Uhren zur Auswahl vorgelegt wurden.

Leipzig. Einem hiesigen Kaufmann waren in den letzten Wochen wiederholt wertvolle Schildkröten zu einem äußerst niedrigen Preise zum Kauf angeboten worden. Bei einem solchen Angebot wurde ein 26 Jahre alter früherer Student aus Stolpen i. S. festgenommen. Dabei konnte eine ganze Menge Waren gesichert werden. Es stellte sich heraus, daß diese aus einem Geschäft in Dresden von einem dort beschäftigten 22 Jahre alten Handlungsgehilfen gestohlen und früheren Studenten zum Verkauf übergeben worden waren. Dieb und Hehler wurden verhaftet.

Im Mai vorigen Jahres wurde in Berlin auf eine gewisse Frau Keschke ein Nachdruck verübt. Man fand sie schwerverletzt in der Wohnung auf und hatte Verdacht auf den bei ihr wohnenden Schlosser

Winkler, der flüchtig geworden war. Dieser hatte den Nachdruck zweifellos nur zu dem Zweck begangen, um ungestört ein Attentat auf einen Geldbriefträger auszuführen. Vorgestern hat die Leipziger Kriminalpolizei einen Menschen gefasst, auf den ganz genau das Element des Winklers paßt. Zweck Feststellung seiner Identität hat man ihn gestern nach Berlin geschafft.

Der wegen des Raubansfalls auf Frau Lehmann in Tschau verhaftete Kaufmann Jerep ist dringend verdächtig, auch den Raubansfall auf den Steinbruchbesitzer Görmar (i. Ko. Breißer) verübt zu haben. Görmar, der sich mit 1500 Mark Arbeitslohn am 5. Februar nach dem Steinbruch Beuche begeben wollte, ward damals vom Rade gerissen und der Räuber entkam mit seiner Beute. Jerep wurde beim Ueberfall der Frau Lehmann von einer Nichte derselben, Frau Domm, derart in die Hand gebissen, daß jetzt ein Finger amputiert werden mußte.

Cheumnitz. In der Maschinenfabrik von G. S. Haubold jun. in Chemnitz ereignete sich ein tödlicher Unfall. Der 20jährige Beutler wollte die Transmission einleiten, als er plötzlich von dem herankommenden Kran erfaßt wurde. Dem Unglücklichen wurde die Schädeldecke zerschmettert. Der Tod trat auf der Stelle ein.

Döschau. Zum Einsturz des Wasserturms schreibt die Firma Gebr. Barnewitz-Dresden: Herr Professor Förster, ordentlicher Professor der Ingenieurwissenschaften an der Königl. Technischen Hochschule zu Dresden, hat die statistischen Berechnungen, die Konstruktionszeichnungen und die Ausführung des von der Firma Gebr. Barnewitz gelieferten Schmiedeeisernen Behälters geprüft und in seinem Gutachten festgelegt, daß dieser Behälter nicht die Ursache des Einsturzes gewesen sein kann, da er in allen Teilen richtig konstruiert und ausgeführt worden ist und an dem am stärksten beanspruchten Stellen nach eine siebenfache Sicherheit bot. Bei der Tags vorher erfolgten Fällung erwies sich der Behälter auch vollkommen dicht, es hat keine Risse getropft. Nach diesem Gutachten scheint die Schuld an dem gemauerten Unterbau des Behälters zu liegen, der nicht solid genug ausgeführt war. Insbesondere sind die Auflagersteine und der verwendete Kalkmörtel für die großen Lasten wohl nicht fest genug gewesen. Diese Teile sollen deshalb auf ihre Festigkeit in der Kgl. Versuchsanstalt in Dresden geprüft werden.

Pillau. Wegen Verstellung und Verbreitung einer großen Anzahl falscher Zweimarkstücke wurden gestern hier der Kaufmann Broschke und seine Ehefrau verhaftet. In der Wohnung der erst kürzlich von Briesental i. Bism. nach hier vertriebenen Leute entdeckte die

Polizei Formen zur Herstellung von Zehn-, Fünf-, Zwei- und Einmarkstücken.

Pionitz. Wegen Verbrechen nach § 176 Abs. 2 und 3 des Strafgesetzbuches wurden zwei angelegene Oberplanitzer Einwohner, 29 bzw. 38 Jahre alt, in Haft genommen.

Veierfeld. Als sich hier einige Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren an einer Gartenpforte schaukelten, stürzte der Pfleger, an der sich die Pforte befand, mit der letzteren um, und fiel auf die Kinder. Von zwei Kindern des Schleifers Witterlich erlitt das eine einen doppelten Beinbruch, das andere eine schwere Kopfverletzung, während ein Kind des Arbeiters Schmieder innere Verletzungen davon trug.

Mylau. In einem anonymen Briefe wurde eine Verkäuferin in Reichenbach aufgefordert, 40 Mark postlagernd Mylau zu senden widrigenfalls sie das Schlimmste zu erwarten habe. Die Polizei wurde rasch verständigt und in die gefestigte Falle ging der Anonymus wider Erwarten scholl. Es handelt sich um einen in Reichenbach wohnenden 30jährigen Drechsler.

Pillau. Vor den Augen des Vaters wurde auf der Pöhlertstraße die Tochter der Mechnitzschen Eheleute von einem Geheizen tödlich überfahren. Die Räder des Wagens gingen dem Kinde über Kopf und Brust. Der Vater hob das tödlich verletzte Kind auf. Auf dem Wege zur Wohnung starb es.

Reichenbach i. N. Wie die Vandalen gehandelt haben in der Bürgerschule Knaben im Alter von 13 und 11 Jahren. Sie schlichen sich gestern gegen Abend in das Gebäude ein und zerrissen in verschiedenen Klassen- und Lehrerzimmern Bücher und Pläne, schüttelten die Tintenfüßer um und brachten die Mineraliensammlung in Unordnung. Mit einer Unmenge von Unterrichtsmaterial, Bleistiften u. dergl., wollten die Vandalen schließlich die Schule verlassen, wurden aber ertappt und der Polizei übergeben.

Der beste Wunsch.

Wenn ich Dir tief in's treue Auge schaue,
Wenn mir dein Blick erstrahlt voll Seligkeit,
Dann weiß ich ich erst wie sehr ich Dir vertraue,
Daß Dein ich bin in alle Ewigkeit! —
Dich lieb ich treu. —

Du bist mein Licht und Leben, —
Mein ganzes Glück auf dieser Erdenwelt —
Mit Freuden würd' ich alles für Dich geben
Und schaffen will ich nur, was Dir gefällt! —
Das kleinste Weh

Möcht fern ich von Dir halten —
Um Schutz für Dich seh ich Gott täglich an;
Möge gnädig er stets segnend ob dir walten!
Das ist das Beste was ich wünschen kann! —

Turnverein „Jahn“
Ottendorf-Moritzdorf.
Nächsten Sonnabend,
30. d. M., abends 9 Uhr

Monats-Versammlung
im Vereinslokal. Es wird um recht zahlreiches Erscheinen gebeten. Der Vorstand.

Brennholz

ist billig abzugeben.
Möbelfabrik Cunnersdorf.

Fahrpläne

Stück 10 Pfg.
empfehlen
H. Rühle.



Kastenwagen mit Gummi
M. 29.50
feinere Ausführung M. 33.50
In Kinderwagen
Kinderbettstellen
Sportwagen
habe am Platze die größte Auswahl
und stets das Modernste,
was es überhaupt gibt.
Paul Schmidt
Telef. 4569 Dresden-A Moritzstr. 7,1
Lieferung franco.

Wegen Aufgabe des Brauereibetriebes
findet Freitag, den 29. April 1910, vorm. 9 Uhr, im
Gasthof zum Hirsch die

Versteigerung von Brauereigerätschaften
als $\frac{1}{15}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Fässer, Abziehmaschinen, Flügel-
pumpen, sowie Kutschwagen u. v. a. statt.

Paul Kinkel.

Kaufen Sie feine Wanne



System Krauss
Mk. 20.—

bevor Sie nicht meine Broschüre gelesen. Wanne mit Gas-
heizung von Mk. 30.— an, ohne Mk. 20.—, Wanne mit
Schwiegeinrichtung von Mk. 42.— an. Zuführung fracht- und
verpackungsfrei. Meine Wannen haben keine gelöteten Nähte,
sondern sind geschweißt und im Vollbad im Ganzen verzinkt.
Keine mit Farbe oder Bronze überpinselten Nähte. Broschüre
gratis.

Bernh. Hähner, Chemnitz i. Sa. 407

Verkaufsstelle
A. Langenfeld, Schlossermeister, Ottendorf-Okrilla.

Zur Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten,
Sparkassenbüchern, Schmucksachen und Wertgegenständen
jeder Art empfehlen wir unsre vermietbaren Stahlfächer in
absolut feuer- und diebssicherer

Stahlkammer,

zu deren Besichtigung wir alle Interessenten einladen.

Deutsche Bank

Depositenkasse Radeberg
Kirchstrasse 1.

Zahn-Ersatz

mit und ohne Saumenplatte, Brücken- und Kronenarbeit
Plombierung in Gold, Porzellan, Amalgam und Zement.

Schmerzloses Ausbohren u. Ziehen der Zähne, Nervtöten in örtlicher Betäubung

**Paul Lindner, Dentist, Radeberg, Röder-
Str. 1. I.**

Geprüft v. V. Deutscher Zahnkünstler. 11jährige Fachtätigkeit am Plage.
Sprechzeit: $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr, 2 bis 7 Uhr. — Telefon: 2962.

Man abonniert jederzeit auf das
schönste und billigste
Familien-Witzblatt



Meggendorfer-Blätter

München \odot \odot Zeitschrift für Humor und Kunst.
Vierteljährlich 13 Nummern nur Mk. 3.—, bei direkter
 \odot Zufendung wöchentlich vom Verlag Mk. 3.25 \odot

Abonnement bei allen Buchhandlungen und
Postanstalten. Verlangen Sie eine Gratis-Probe-
nummer vom Verlag, München, Theatinerstr. 41

Kein Besucher der Stadt München

sollte es versäumen, die in den Räumen der Redaktion,
Theatinerstrasse 41^{III} befindliche, äußerst interessante Aus-
stellung von Originalzeichnungen der Meggendorfer-Blätter
zu besichtigen.

Täglich geöffnet. Eintritt für jedermann frei!

Bestellungen
auf

Zeitschriften

aller Art
nimmt entgegen

Buchhandlung Kermann Rühle.

Uhrmacher O. Heinze

Ottendorf, Bismarckstrasse 106
er stellt sich zur sachgemäßen Ausführung
aller Reparaturen.

Wohnung

in Ottendorf, Auenstrasse 3a, bestehend
aus Stube, Kammer und Küche per 1. Juli
zu vermieten.

Baumeister Großmann, Hermsdorf.

Frühjahrsdünger

empfiehlt
Die Düngerverwertungsgesellschaft
Laupnitz.

Betten, Bettfedern und Daunen

empfiehlt in grösster Auswahl

Gustav Eisold, Dresden-N.

Alaunstrasse 10, part. und I. Etage, nahe am Albertplatz.

Ausstattungen besonders billig.

Für Amts- u. Vereins-
Bedarf!

Die Buch- und Kunst-Druckerei

Hermann Rühle

Inhaber R. Storeh :: Grossokrilla

Verlag der Ottendorfer Zeitung

druckt alles!

Für Geschäfts- und
Privatbedarf!

Von unübertroffener **Qualität** u. beispiellos billig
sind die

alkoholfreien
Getränke

in reicher Auswahl
und verschiedener
Geschmacksrichtung.

Biere

Ein fach! dunkel
hell
Doppelbier !!
der

und **Grünberger
Magenbitter**

— magenstärkend
und Verdauung
betöndernd —

Grünberger Brauerei u. Getränkefabrik

Albert Wehlmann

Hauptgeschäft Grünberg

Fernsprecher Amt Hermsdorf 26.

Verk.-Niederlagen (Dresden-N., Louisenstrasse 26.
mit Geschirren: Radeberg, Ecke Röder- u. Dresdner Str.
Fernsprecher 6513
Fernsprecher (960)

Lieferung frei Haus und zu den günstigsten Bedingungen.

Kantinen, Cafés, Gasthäuser, Produktengeschäfte
erhalten hohen Rabatt.

Fordern sie **Preisliste!**

Billige Fahrräder

Halbrenner 110 Mk., Tourenräder mit Freilauf
95 Mk., Damenräder 90 Mk., gebrauchte Räder

für Herren-, Damen- und Kinder in großer Auswahl von 15—60 Mark

Alles gut vorgerichtet.

Teilzahlung gestattet.

Alle Ersatzteile, Mäntel, Schläuche, Laternen usw. billig.

E. Koch, Fahrradbandl., Cunnersdorf.

+ Eheleute +

Verlangen Sie sofort Gratis-Prospekt:
„Glückliche Eltern“.

Preisliste über Mutter-
spritzen, Leibbinden und alle
Hygienischen Frauenartikel
sende diskret zu.

Rich. Freisleben,
Dresden-A., Postplatz.

■ Auf dieses Inserat Rabatt. ■

Senden sofort einfach

möbl. Zimmer

mit Bettstelle und Matratze.

Offerten abzugeben in der Exped. bfo. Bl.

Speise- und Futter-

Kartoffeln

verkauft

Rittergut Medingen.

Spielkarten

empfiehlt

Hermann Rühle

Ein Posten
Saatkartoffeln

sind billig abzugeben. Zu ertrag i. d. Exped.

Freiwill.-Feuerwehr

Nächsten Sonntag
Mittag 1 Uhr

Übung!

Das Kommando.

Zur Ausführung

sämtlicher

Buchbinder-Arbeiten

bei fachgemäßer und preiswerter Ver-
stellung hält sich bestens empfohlen.

Buchhandlung K. Rühle.

H. Reisewitzer Biere

empfehlen
Trieb's Bierhandlung, Medingen.